

17 118 Anmeldungen für den Zürcher Silvesterlauf

Der 33. Zürcher Silvesterlauf verzeichnet mit 17 118 Anmeldungen 6% mehr Teilnehmer als 2008, was das zweitgrösste Teilnehmerfeld seit Bestehen bedeutet. Spannung ist bei den Elite-Läufern im Finale des Post-Cup garantiert, wo sich Philipp Bandi bei den Männern und Martina Strähl bei den Frauen den Sieg sichern können. Auch dieses Jahr gehen wieder einige Persönlichkeiten an den Start, darunter der Zürcher Regierungsrat Thomas Heiniger.

Der Silvesterlauf ist eine Erfolgsgeschichte und erfreut sich schweizweit grosser Beliebtheit. «Das beweist die Zahl der Anmeldungen», so ein sichtlich begeisterter Bruno Lafranchi, OK-Chef des Zürcher Silvesterlaufs. «Mit 17 118 Anmeldungen wird die Vorjahreszahl um ganze 6% übertroffen, was das zweitgrösste Teilnehmerfeld in der Geschichte des Zürcher Silvesterlaufs bedeutet.» Der älteste Teilnehmer hat Jahrgang 1927, während die Jüngste gerade mal ein Jahr alt ist. Acht Läufer werden am 13. Dezember an den Start gehen, die alle 32 Silvesterläufe mitgemacht haben. Vom Jahrgang 1968 werden die meisten Anmeldungen verzeichnet und am meisten Läuferinnen und Läufer nehmen in der Kategorie Run for Fun teil.

Grosse Beliebtheit auch über die Kantonsgrenzen hinaus

Der Silvesterlauf verfügt über eine hohe Ausstrahlungskraft weit über die Kantonsgrenzen hinaus. Aus sämtlichen Kantonen sind Anmeldungen eingegangen. Auch aus dem Ausland haben sich zahlreiche Teilnehmer für den Silvesterlauf begeistern können. Läufer aus 19 Ländern und von vier Kontinenten werden am 13. Dezember an den Start gehen, darunter aus Panama, Vietnam oder den Vereinigten Staaten. Der Löwenanteil der Läuferinnen und Läufer kommt weiterhin aus dem Kanton Zürich. Für die Kategorie «I'M fit» haben sich insgesamt 32 Schulklassen angemeldet. Urs Bochsler vom Hauptsponsor Migros zeigt sich zufrieden über die hohe Zahl angemeldeter Schulklassen: «Das Ziel unserer Bewegungsinitiative ist die Förderung der Gesundheit. Mit der Aktion «I'M fit» erreichen wir die Kinder über die Schule bereits im frühen Alter. Die Jungen sollen den Spass an sportlicher Aktivität entdecken. Der Silvesterlauf ist die perfekte Plattform dafür.»

Spannung am Finale des Post-Cup garantiert

Philipp Bandi, Post-Cup-Sieger von 2008, führt die Rangliste nach dem 6. Lauf souverän an, konnte er doch die letzten vier Läufe für sich entscheiden. Der Freiburger Rolf Rüfenacht und die beiden erfahrenen Läufer Johannes Morgenthaler und der 14-fache Schweizermeister Christian Belz werden aber alles geben, um dem Leader den Platz streitig zu machen. Bei den Frauen steht die 22-jährige Martina Strähl in der Pole-Position. Die aktuelle Berglauf-Europameisterin konnte ihre Verfolgerinnen bisher in genügender Distanz halten. Die Thurgauerin Luzia Schmid, die Fünftplatzierte von 2008, ist ihr aber dicht auf den Fersen. Ob Sabine Fischer aus Glarus, Post-Cup-Zweite der letzten vier Jahre und letztjährige Siegerin des 32. Zürcher Silvesterlaufs, in diesem Jahr den Spitzenplatz erlaufen kann, wird von ihrer Tagesform abhängen. Ihre letzten Läufe zeigten, dass die Leistungskurve nach oben zeigt. Der Sieger des Zürich Marathon 2009, der in der Schweiz lebende Eritreer Tadesse Abraham, hat sein Ziel bereits deklariert: Er möchte am 13. Dezember als Erster durchs Ziel laufen, um damit das Double zu gewinnen.

Prominente auch 2009 am Start

Wie jedes Jahr meldeten sich auch Persönlichkeiten aus der Politik für den 33. Zürcher Silvesterlauf an. Der Zürcher Regierungsrat Thomas Heiniger, einer von 350 Marathonläufern, die alle sieben Austragungen des Zürich Marathon gelaufen sind, lässt sich das Ereignis in der Innenstadt ebenso wenig entgehen wie der Zürcher Stadtrat Gerold Lauber, Urs Schmidig, der neue Chef des Stadtzürcher Sportamts oder der ehemalige Skirennfahrer Peter Müller. Auch die beiden besten Schweizer Triathleten und letztjährigen Sieger der Kategorie «Sie und Er», Nicola Spirig und Reto Hug, lassen sich den Zürcher Silvesterlauf nicht entgehen.

Weitere Informationen finden sich unter www.silvesterlauf.ch und www.silvesterlauf.ch/facebook.

Hauptsponsor

MIGROS

33. Zürcher Silvesterlauf

33. Zürcher Silvesterlauf in Kürze:

Die schönsten Zuschauerplätze:

Münsterhof (Wechselzone Sie + Er), Beatenplatz mit dem Singing Christmas Tree, Rennweg, Ziel in der Fraumünsterstrasse.

Essen & Trinken:

MIGROS-Foodcorner und geheiztes Festzelt auf dem Münsterhof.

Startzeiten:

12.00 Uhr Familien, ab 12.10 Uhr Schüler-Kategorien, 13.15 Uhr Vater/Kind, Mutter/Kind, ab 13.35 Uhr Sie und Er, 14.35 Uhr Elite Männer und Frauen, ab 15.05 Uhr Volkslaufkategorien, 18.30 Uhr letzter Start: «Run for Fun».

Strecke:

Kleine Runde bis 15.00 Uhr: Start beim Stadthausquai, Münsterbrücke, Limmatquai, Rathausbrücke, Strehlgasse, Augustinergasse, Bahnhofstrasse, Paradeplatz, Poststrasse, Münsterhof, Ziel in der Fraumünsterstrasse.

Grosse Runde ab 15.05 Uhr Start beim Stadthausquai, Münsterbrücke, Limmatquai, Rudolf Brun-Brücke, Uraniastrasse, Oetenbachgasse, Rennweg, Augustinergasse, Bahnhofstrasse, Paradeplatz, Poststrasse, Münsterhof, Ziel in der Fraumünsterstrasse.

Sanität:

Die Sanitätsposten befinden sich beim Start und Ziel sowie entlang der Laufstrecke.

Schweizer Sportfernsehen:

Nicht verpassen! Die Schweizer Post präsentiert am Dienstag, 15. Dezember 2009 um 21.00 Uhr die schönsten Bilder des Zürcher Silvesterlaufs in einem 25minütigen Magazin auf SSF (Schweizer Sportfernsehen) oder im Internet unter www.internetTV.ch.

Final des Post-Cup:

Beim Post-Cup 2009 werden sechs Rennen bei den Männern und sieben Rennen bei den Frauen gewertet. Beim Finale vom 13. Dezember 2009 anlässlich des Zürcher Silvesterlaufes werden doppelte Wertungspunkte vergeben.

Organisator:

Verein Zürcher Silvesterlauf
TV Unterstrass, Geschäftsstelle
Postfach 8025
8036 Zürich
Fax 044 480 25 56
info@silvesterlauf.ch

Medienkontakt:

FAF AG
Maurus Strobel
Butzenstrasse 39
CH-8038 Zürich
media@fafag.ch
Tel.: +41 (0)43 444 7 448
Fax: + 41 (0)43 444 7 445